



© EAL GmbH, 29101, 12.2024

(D)	Art.-Nr.: 29101
	Fettpresse
	Bedienungsanleitung 2

(NL)	Art.nr. 29101
	Vetspuit
	Gebruiksaanwijzing 14

(GB)	Art. no. 29101
	Grease gun
	Operating instructions 6

(I)	Cod. art. 29101
	Pistola per grasso
	Istruzioni per l'uso 18

(FR)	Réf. 29101
	Pompe à graisse
	Manuel de l'opérateur 10

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	2
2. LIEFERUMFANG	2
3. SPEZIFIKATIONEN	2
4. SICHERHEITSHINWEISE	2
5. BEDIENUNGSANLEITUNG	3
5.1 ÜBERSICHT	3
5.2 VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH	3
5.3 BEFÜLLEN DER FETTPRESSE	3
5.3.1 BEFÜLLEN MIT KARTUSCHE	3
5.3.2 BEFÜLLEN MIT LOSEM FETT	3
5.3.3 BEFÜLLEN DURCH ANSAUGEN	4
5.4 BETRIEBSBEREITSCHAFT HERSTELLEN	4
5.5 BETRIEB	4
5.6 FEHLERBEHEBUNG	5
6. WARTUNG UND PFLEGE	5
7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	5
8. KONTAKTINFORMATIONEN	5



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen! Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Die Fettpresse ist ausschließlich zum Fördern von Schmierfetten ausgelegt.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Fettpresse
1 x Druckrohr
1 x Gebrauchsanleitung

3. SPEZIFIKATIONEN

Max. Förderdruck: 400 bar
Füllvolumen: 500 cm³ (loses Fett)
400 cm³ (Kartusche)
Anschluss: 1/8" NPT (weiblich)

4. SICHERHEITSHINWEISE



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Überdruck kann zum Bersten von Fettpressenkopf und Zubehör führen!
- Wenden Sie keine Gewalt beim Betätigen des Handhebels an.
- Verwenden Sie keine Verlängerung oder andere Hilfsmittel.
- Überschreiten Sie die in angegebenen Betriebsdrücke nicht.
- Überdruck an der Schmierstelle kann den Schmier nipple und ggf. das Lager bzw. die Maschine zerstören!
- Beachten Sie die Wartungs- und Serviceangaben des Maschinenherstellers.
- Schadhafte Zubehör kann zu Personen- und Sachschäden führen!
- Hochdruckschläuche dürfen nicht geknickt, verdreht oder gedehnt werden.
- Das Zubehör muss während der Verwendungsdauer auf Abrieb, Risse oder andere Beschädigungen geprüft werden.
- Schadhafte Zubehör ist umgehend auszutauschen.
- Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

5.1 ÜBERSICHT

- | | |
|---------------|-------------------|
| 1 Kupplung | 6 Schubstange |
| 2 Druckrohr | 7 Sperrklinke |
| 3 Rohrgewinde | 8 Pressengehäuse |
| 4 Pressenkopf | 9 Überdruckventil |
| 5 Handhebel | 10 Druckanschluss |

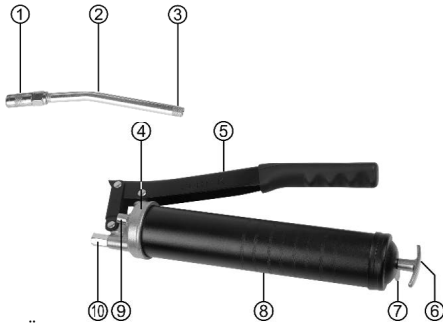


Bild 1: Übersicht

5.2 VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Vor dem ersten Gebrauch muss das Druckrohr (Position 2 in der Übersicht) an den Pressenkopf (Position 4 in der Übersicht) angeschlossen werden. Drehen Sie dazu das Rohrgewinde (Position 3 in der Übersicht) in den Druckanschluss (Position 10 in der Übersicht) und ziehen ihn fest (Bild 2).

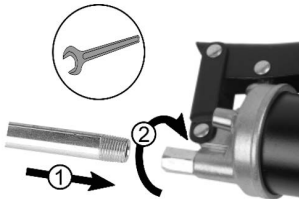


Bild 2: Schlauch anschließen

5.3 BEFÜLLEN DER FETTPRESSE

Die Befüllung der Fettpresse kann mit einer Kartusche, manuell oder durch Ansaugen erfolgen.

5.3.1 BEFÜLLEN MIT KARTUSCHE



Fettpresse nicht unter Druck öffnen!

Vor jedem Trennen von Pressenkopf und Pressengehäuse muss die Schubstange nach hinten gezogen und durch die Sperrklinke arretiert werden.

Ziehen Sie die Schubstange (Position 5 in der Übersicht) zurück. Verriegeln Sie die Schubstange durch Verdrehen, sodass die Sperrklinke (Position 6 in der Übersicht) einrasten kann. Schrauben Sie den Pressenkopf ab (Bild 3).

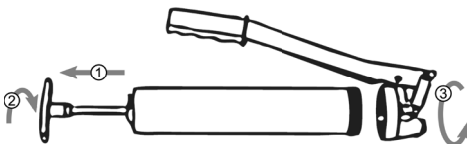


Bild 3: Pressenkopf abschrauben

Entfernen Sie die Verschlusskappe von der Kartusche und setzen Sie die Kartusche in das Pressengehäuse ein (Bild 4).

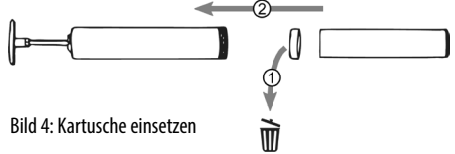


Bild 4: Kartusche einsetzen

Öffnen Sie die Kartusche (Bild 5) und schrauben danach den Pressenkopf wieder auf.

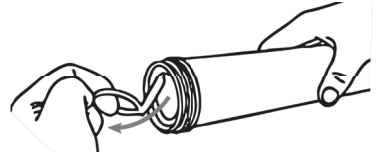


Bild 5: Kartusche öffnen

Ziehen Sie die Schubstange leicht heraus, um die Sperrklinke zu lösen.

Verdrehen Sie die Schubstange und drücken sie dann in das Pressengehäuse zurück (Bild 6).

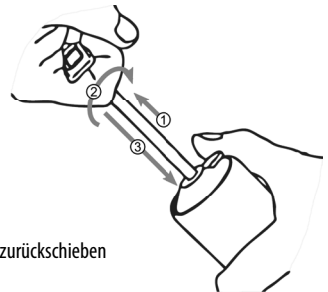


Bild 6: Schubstange zurückschieben

5.3.2 BEFÜLLEN MIT LOSEM FETT



Fettpresse nicht unter Druck öffnen!

Vor jedem Trennen von Pressenkopf und Pressengehäuse muss die Schubstange nach hinten gezogen und durch die Sperrklinke arretiert werden.

Ziehen Sie die Schubstange (Position 5 in der Übersicht) zurück. Verriegeln Sie die Schubstange durch Verdrehen, sodass die Sperrklinke (Position 6 in der Übersicht) einrasten kann. Schrauben Sie den Pressenkopf ab (Bild 2).

Füllen Sie mit einem Spatel loses Fett in das Pressengehäuse (Bild 7).

Schrauben Sie danach den Pressenkopf wieder auf.

Ziehen Sie die Schubstange leicht heraus, um die Sperrklinke zu lösen. Verdrehen Sie die Schubstange und drücken sie dann in das Pressengehäuse zurück (Bild 6).



Bild 7: loses Fett einfüllen

5.3.3 BEFÜLLEN DURCH ANSAUGEN



Fettpresse nicht unter Druck öffnen!

Vor jedem Trennen von Pressenkopf und Pressengehäuse muss die Schubstange nach hinten gezogen und durch die Sperrklinke arretiert werden.

Ziehen Sie die Schubstange (Position 5 in der Übersicht) zurück. Verriegeln Sie die Schubstange durch Verdrehen, sodass die Sperrklinke (Position 6 in der Übersicht) einrasten kann. Schrauben Sie den Pressenkopf ab (Bild 3).

Ziehen Sie die Schubstange leicht heraus, um die Sperrklinke zu lösen.

Verdrehen Sie die Schubstange und drücken sie dann in das Pressengehäuse zurück (Bild 6).

Halten Sie das Pressengehäuse in den Fettbehälter. Ziehen Sie die Schubstange langsam heraus, sodass sich das Pressengehäuse mit Fett füllen kann (Bild 8).

Schrauben danach den Pressenkopf wieder auf.

Drücken Sie die Schubstange in das Pressengehäuse zurück.

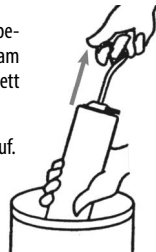


Bild 8: Fett ansaugen



Reinigen Sie die Fettpresse nach jedem Befüllen sorgfältig. Verschmutzungen durch außen anhaftendes Fett können Unfälle und Verletzungen verursachen.

5.4 BETRIEBSBEREITSCHAFT HERSTELLEN

Entlüften Sie den Fettbereich durch Lösen von Pressenkopf und Pressengehäuse (max. ½ Umdrehung) oder durch mehrmaliges Betätigen des Handhebels.

Die Fettpresse ist jetzt betriebsbereit.

5.5 BETRIEB



Überdruck kann zum Bersten von Fettpressenkopf und Zubehör führen!

Verwenden Sie beim Gebrauch der Fettpresse eine geeignete Schutzausrüstung wie Schutzhandschuhe und Augenschutz.

Setzen Sie die Fettpresse mit der Kupplung (Position 1 in der Übersicht) auf den Schmiernippel (Bild 9).

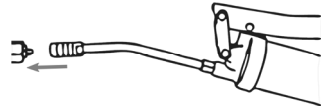


Bild 9: Schmiernippel anschließen

Durch Betätigen des Handhebels führen Sie den Abschmiervorgang durch (Bild 10).

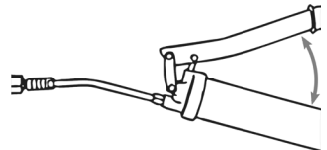


Bild 10: Abschmiervorgang

Durch Kippen und Drehen der Kupplung lässt sich die Fettpresse leicht vom Schmiernippel lösen (Bild 11).

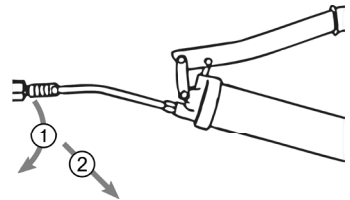


Bild 11: Schmiernippel lösen



Versuchen Sie niemals die Kupplung durch gerades Ziehen zu lösen.

5.6 FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Fettpresse gibt wenig oder gar kein Fett ab	Fett ist zu zäh oder zu kalt	Lagern Sie Fett bei Raumtemperatur
	Luftblasen im Fett	Leeren Sie den Behälter der Fettpresse und wiederholen Sie Schritt 5.2 und 5.3
	Blockierter Pressenkopf	Pressenkopf abschrauben und reinigen. Auf Verunreinigung kontrollieren.
Verbindung zwischen Pressenkopf und Druckrohr oder zwischen Druckrohr und Kupplung undicht	Undichtigkeiten der Schraubverbindung	Ziehen Sie die Verschraubungen zw. Kupplung, Druckrohr und Pressenkopf nach
Fett tritt durch die Kupplungsbacken oder die Dichtung im Kupplungskörper aus	Beschädigte Kupplung	Tauschen Sie die Kupplung aus

6. WARTUNG UND PFLEGE

Die Fettpresse ist grundsätzlich pflege- und wartungsarm. Aufgrund der Betreiberpflicht müssen folgende Teile regelmäßig überprüft werden, um Umwelt-, Sach- oder Personenschäden zu vermeiden:

- Pressenkopf
- Verschraubungen

7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Entsorgen Sie die Fettpresse entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.



Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

8. KONTAKTINFORMATIONEN

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland



+49 (0)202 42 92 83 0



+49 (0) 202 42 92 83 – 160



info@eal-vertrieb.com



www.eal-vertrieb.com

CONTENTS

1. PROPER USE OF THE PRODUCT	6
2. SCOPE OF DELIVERY	6
3. SPECIFICATIONS	6
4. SAFETY PRECAUTIONS	6
5. OPERATING INSTRUCTIONS	7
5.1 OVERVIEW	7
5.2 BEFORE FIRST USE	7
5.3 FILLING THE GREASE GUN	7
5.3.1 FILLING WITH CARTRIDGE	7
5.3.2 FILLING WITH LOOSE GREASE	7
5.3.3 FILLING BY SUCTION	8
5.4 ESTABLISHING OPERATIONAL READINESS	8
5.5 OPERATION	8
5.6 TROUBLESHOOTING	9
6. MAINTENANCE AND CARE	9
7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION	9
8. CONTACT INFORMATION	9



WARNING

Read the operating instructions carefully prior to initial use and observe all of the safety notes! Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property! Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! On transfer of the product, please include these operating instructions as well. Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

The grease gun is designed exclusively for conveying lubricating greases.

This device is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Keep children away from the device. The device is not designated for commercial use.

Use according to the intended purpose also includes the observance of all information in these instructions, particularly the observance of the safety instructions. Any other use is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damage or personal injuries. The EAL GmbH will not assume any liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Grease gun
1 x Pressure pipe
1 x Operating manual

3. SPECIFICATIONS

Max. Delivery pressure: 400 bar
Filling volume: 500 cm³ (loose grease)
400 cm³ (cartridge)
Connection: 1/8" NPT (female)

4. SAFETY PRECAUTIONS



- The warning triangle indicates all important safety instructions. Always follow these, otherwise you could injure yourself or the appliance could be damaged.
- Children must not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance must not be carried out by children without supervision.
- Do not leave the packaging material lying around carelessly. This can become a dangerous toy for children!
- Only use this product for its intended purpose!
- Do not tamper with or dismantle the appliance!
- Excess pressure can cause the grease gun head and accessories to burst!
- Do not use force when operating the hand lever.
- Do not use any extensions or other aids.
- Do not exceed the operating pressures specified in .
- Excess pressure at the lubrication point can destroy the grease nipple and possibly the bearing or the machine!
- Observe the maintenance and service instructions of the machine manufacturer.
- Defective accessories can lead to personal injury and damage to property!
- High-pressure hoses must not be kinked, twisted or stretched.
- The accessories must be checked for abrasion, cracks or other damage during the period of use.
- Damaged accessories must be replaced immediately.
- Wear suitable protective clothing.
- For your own safety, only use accessories or spare parts that are specified in the instructions or whose use is recommended by the manufacturer!

5. OPERATING INSTRUCTIONS

5.1 OVERVIEW

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 1 Coupling | 6 Push rod |
| 2 Pressure pipe | 7 Pawl |
| 3 Pipe thread | 8 Press housing |
| 4 Press head | 9 Pressure relief valve |
| 5 Hand lever | 10 Pressure connection |

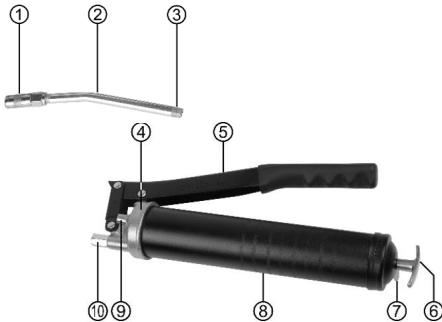


Figure 1: Overview

5.2 BEFORE FIRST USE

Before the first use, the pressure pipe (item 2 in the overview) must be connected to the press head (item 4 in the overview). To do this, screw the pipe thread (item 3 in the overview) into the pressure connection (item 10 in the overview) and tighten it (Fig. 2).

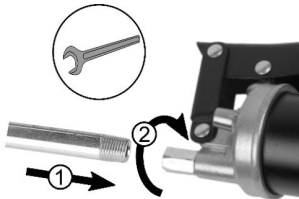


Figure 2: Connecting the hose

5.3 FILLING THE GREASE GUN

The grease gun can be filled with a cartridge, manually or by suction.

5.3.1 FILLING WITH CARTRIDGE



Do not open the grease gun under pressure! Before separating the gun head from the gun housing, the push rod must be pulled back and locked in place by the pawl.

Pull back the push rod (position 5 in the overview). Lock the push rod by turning it so that the pawl (position 6 in the overview) can engage. Unscrew the press head (Fig. 3).

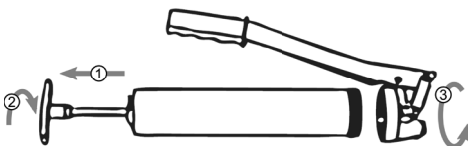


Figure 3: Unscrew the press head

Remove the sealing cap from the cartridge and insert the cartridge into the press housing (Fig. 4).

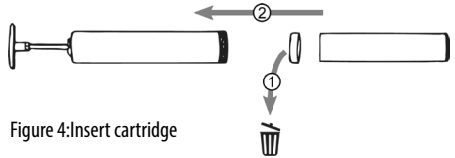


Figure 4: Insert cartridge

Open the cartridge (Fig. 5) and then screw the press head back on.

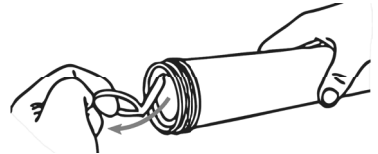


Figure 5: Open cartridge

Pull the push rod out slightly to release the pawl, twist the push rod and then push it back into the press housing (Fig. 6).

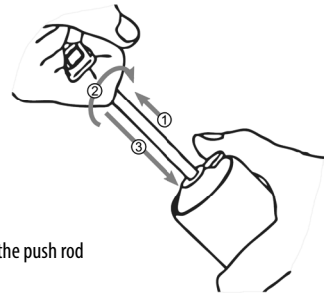


Figure 6: Push back the push rod

5.3.2 FILLING WITH LOOSE GREASE



Do not open the grease gun under pressure! Before separating the gun head from the gun housing, the push rod must be pulled back and locked in place by the pawl.

Pull back the push rod (position 5 in the overview). Lock the push rod by turning it so that the pawl (position 6 in the overview) can engage. Unscrew the press head (Fig. 2).

Use a spatula to fill loose grease into the press housing (Fig. 7).

Then screw the press head back on.

Pull the push rod out slightly to release the pawl. Twist the push rod and then push it back into the press housing (Fig. 6).



Figure 7: Pour in loose grease

5.3.3 FILLING BY SUCTION



Do not open the grease gun under pressure! Before separating the gun head from the gun housing, the push rod must be pulled back and locked in place by the pawl.

Pull back the push rod (position 5 in the overview). Lock the push rod by turning it so that the pawl (position 6 in the overview) can engage. Unscrew the press head (Fig. 3).

Pull the push rod out slightly to release the pawl, twist the push rod and then push it back into the press housing (Fig. 6).

Hold the press housing in the grease container. Slowly pull out the push rod so that the press housing can fill with grease (Fig. 8).



Figure 8: Suction grease

Then screw the press head back on.

Press the push rod back into the press housing.



Clean the grease gun carefully after each filling; contamination from grease adhering to the outside can cause accidents and injuries.

5.4 ESTABLISHING OPERATIONAL READINESS

Vent the grease area by loosening the press head and press housing (max. ½ turn) or by operating the hand lever several times.

The grease gun is now ready for operation.

5.5 OPERATION



Excess pressure can cause the grease gun head and accessories to burst!

Use suitable protective equipment such as protective gloves and eye protection when using the grease gun.

Place the grease gun with the coupling (position 1 in the overview) on the grease nipple (Fig. 9).

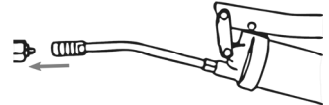


Figure 9: Connecting the grease nipple

Carry out the lubrication process by pressing the hand lever (Fig. 10).

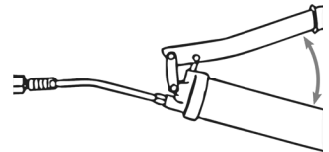


Figure 10: Lubrication process

The grease gun can be easily detached from the grease nipple by tilting and turning the coupling (Fig. 11).

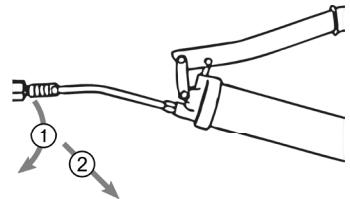


Fig. 11: Loosening the grease nipple



Never attempt to release the clutch by pulling it straight.

5.6 TROUBLESHOOTING

Problem	Possible cause	Solution
The grease gun dispenses little or no grease	Fat is too viscous or too cold	Store grease at room temperature
	Air bubbles in the fat	Empty the grease gun container and repeat steps 5.2 and 5.3
	Blocked press head	Unscrew and clean the press head. Check for contamination.
Leaking connection between the press head and pressure pipe or between the pressure pipe and coupling	Leaks in the screw connection	Tighten the screw connections between the coupling, pressure pipe and press head according to
Grease leaks through the clutch shoes or the seal in the clutch body	Damaged clutch	Replace the clutch

6. MAINTENANCE AND CARE

The grease gun generally requires little care and maintenance. Due to the operator’s obligation, the following parts must be checked regularly to prevent damage to the environment, property or persons:

- Press head
- Screw connections

7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION



Dispose of the packaging according to type. Dispose of cardboard and carton in the waste paper bin and film in the recycling centre.
Dispose of the product in accordance with the laws and regulations applicable in your country.



The materials are recyclable. Through recycling, recycling, material recovery or other forms of reuse of old appliances, you are making an important contribution to protecting our environment!

8. CONTACT INFORMATION

- 📍 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany
- ☎ +49 (0)202 42 92 83 0
- 📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160
- ✉ info@eal-vertrieb.com
- 🌐 www.eal-vertrieb.com

SOMMAIRE

1. DOMAINE D'APPLICATION	10
2. MATÉRIEL FOURNI	10
3. SPÉCIFICATIONS	10
4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ	10
5. NOTICE D'UTILISATION	11
5.1 VUE D'ENSEMBLE	11
5.2 AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION	11
5.3 REMPLISSAGE DE LA POMPE À GRAISSE	11
5.3.1 REMPLISSAGE AVEC UNE CARTOUCHE	11
5.3.2 REMPLISSAGE AVEC DE LA GRAISSE EN VRAC	11
5.3.3 REMPLISSAGE PAR ASPIRATION	12
5.4 RENDRE L'APPAREIL OPÉRATIONNEL	12
5.5 FONCTIONNEMENT	12
5.6 DÉPANNAGE	13
6. ENTRETIEN ET MAINTENANCE	13
7. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	13
8. DONNÉES DE CONTACT	13

**AVERTISSEMENT**

Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Le fait de ne pas respecter les consignes peut avoir pour conséquence des dégâts de personnes, des dégâts de l'appareil ou de vos biens ! Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement ! Si vous revendez ou remettez le produit à des tiers, veuillez également remettre ce mode d'emploi. Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. DOMAINE D'APPLICATION

La pompe à graisse est conçue exclusivement pour le transport de graisses lubrifiantes.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil.

L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou corporels. La société EAL GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages découlant d'une utilisation non conforme à l'emploi prévu.

2. MATÉRIEL FOURNI

- 1 x pompe à graisse
- 1 x conduite forcée
- 1 x notice d'utilisation

3. SPÉCIFICATIONS

Pression max. Pression de refoulement : 400 bar

Volume de remplissage : 500 cm³ (graisse en vrac)
400 cm³ (cartouche)

Raccord : 1/8" NPT (femelle)

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Le triangle de signalisation précède toutes les informations importantes concernant la sécurité. Veuillez toujours les observer car sinon, vous risqueriez de vous blesser ou d'endommager l'appareil.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance
- Ne laissez pas les matériaux d'emballage sans surveillance. Ils peuvent être dangereux pour les enfants lorsqu'ils jouent avec !
- N'utilisez ce produit qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne manipulez ni démontez jamais l'appareil !
- Une surpression peut entraîner l'éclatement de la tête de la pompe à graisse et des accessoires !
- N'utilisez pas la force en actionnant le levier manuel.
- N'utilisez pas de rallonge ou d'autres moyens.
- Ne dépassez pas les pressions de service indiquées dans.
- Une surpression au point de graissage peut détruire le graisseur et, le cas échéant, le palier ou la machine !
- Respectez les indications de maintenance et de service du fabricant de la machine.
- Des accessoires endommagés peuvent entraîner des dommages corporels et matériels !
- Les tuyaux haute pression ne doivent pas être pliés, tordus ou étirés.
- Les accessoires doivent être contrôlés pendant leur durée d'utilisation pour vérifier l'absence d'abrasion, de fissures ou d'autres dommages.
- Les accessoires endommagés doivent être remplacés immédiatement.
- Portez des vêtements de protection appropriés.
- Pour votre propre sécurité, utilisez uniquement les accessoires ou les pièces de rechange indiqués dans le mode d'emploi ou dont l'utilisation est recommandée par le fabricant !

5. NOTICE D'UTILISATION

5.1 VUE D'ENSEMBLE

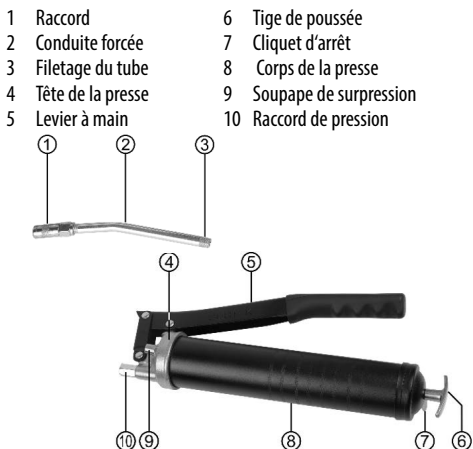


Figure 1 : Vue d'ensemble

5.2 AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Avant la première utilisation, le tube de pression (position 2 dans l'aperçu) doit être raccordé à la tête de la presse (position 4 dans l'aperçu). Pour ce faire, vissez le filetage du tube (position 3 dans l'aperçu) dans le raccord de pression (position 10 dans l'aperçu) et serrez-le (figure 2).

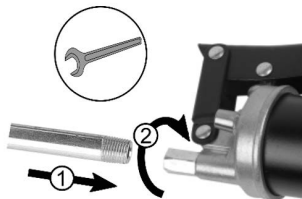


Figure 2 : Raccorder le tuyau

5.3 REMPLISSAGE DE LA POMPE À GRAISSE

Le remplissage de la pompe à graisse peut se faire avec une cartouche, manuellement ou par aspiration.

5.3.1 REMPLISSAGE AVEC UNE CARTOUCHE



Ne pas ouvrir la pompe à graisse sous pression! Avant chaque séparation de la tête et du corps de la presse, la tige de poussée doit être tirée vers l'arrière et bloquée par le cliquet d'arrêt.

Tirez la tige de poussée (position 5 dans l'aperçu) vers l'arrière. Verrouillez la tige de poussée en la tournant de manière à ce que le cliquet d'arrêt (position 6 dans la vue d'ensemble) puisse s'engrèner. Dévissez la tête de la presse (figure 3).

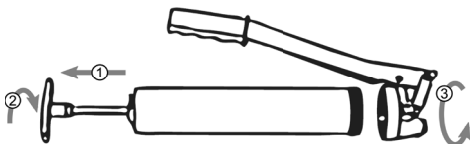


Figure 3 : Dévisser la tête de la presse

Retirez le capuchon de la cartouche et insérez la cartouche dans le corps de la presse (figure 4).

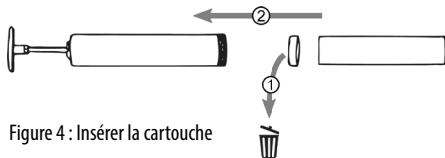


Figure 4 : Insérer la cartouche

Ouvrez la cartouche (figure 5) et revissez ensuite la tête de la presse.

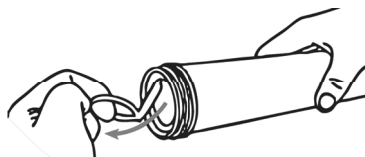


Figure 5 : Ouvrir la cartouche

Tirez légèrement sur la tige de poussée pour libérer le cliquet d'arrêt. Tournez la tige de poussée et repoussez-la ensuite dans le boîtier de la presse (figure 6).

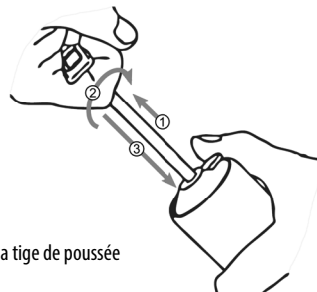


Figure 6 : repousser la tige de poussée

5.3.2 REMPLISSAGE AVEC DE LA GRAISSE EN VRAC



Ne pas ouvrir la pompe à graisse sous pression!

Avant chaque séparation de la tête et du corps de la presse, la tige de poussée doit être tirée vers l'arrière et bloquée par le cliquet d'arrêt.

Tirez la tige de poussée (position 5 dans l'aperçu) vers l'arrière. Verrouillez la tige de poussée en la tournant de manière à ce que le cliquet d'arrêt (position 6 dans la vue d'ensemble) puisse s'engrèner. Dévissez la tête de la presse (figure 2).

Remplissez le corps de la presse de graisse non adhérente à l'aide d'une spatule (figure 7).

Revissez ensuite la tête de la presse.

Tirez légèrement sur la tige de poussée pour libérer le cliquet.

Tournez la tige de poussée et repoussez-la ensuite dans le boîtier de la presse (figure 6).



Figure 7 :
remplir de graisse non adhérente

5.3.3 REMPLISSAGE PAR ASPIRATION



Ne pas ouvrir la pompe à graisse sous pression !
Avant chaque séparation de la tête et du corps de la presse, la tige de poussée doit être tirée vers l'arrière et bloquée par le cliquet d'arrêt.

Tirez la tige de poussée (position 5 dans l'aperçu) vers l'arrière. Verrouillez la tige de poussée en la tournant de manière à ce que le cliquet d'arrêt (position 6 dans la vue d'ensemble) puisse s'enclencher. Dévissez la tête de la presse (figure 3).

Tirez légèrement sur la tige de poussée pour libérer le cliquet. Tournez la tige de poussée et repoussez-la ensuite dans le boîtier de la presse (figure 6).

Tenez le corps de la presse dans le bac à graisse. Tirez lentement sur la tige de poussée pour que le boîtier de la presse puisse se remplir de graisse (image 8).

Revissier ensuite la tête de la presse.

Repoussez la tige de poussée dans le corps de la presse.

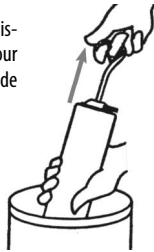


Figure 8 : aspiration de la graisse



Nettoyez soigneusement la pompe à graisse après chaque remplissage. Les salissures dues à la graisse adhérent à l'extérieur peuvent provoquer des accidents et des blessures.

5.4 RENDRE L'APPAREIL OPÉRATIONNEL

Purgez la zone de graisse en desserrant la tête et le corps de la presse (½ tour max.) ou en actionnant plusieurs fois le levier manuel.

La pompe à graisse est maintenant prête à fonctionner.

5.5 FONCTIONNEMENT



Une surpression peut entraîner l'éclatement de la tête de la pompe à graisse et des accessoires !

Lors de l'utilisation de la pompe à graisse, utilisez un équipement de protection approprié, comme des gants de protection et une protection oculaire.

Placez la pompe à graisse avec l'accouplement (position 1 dans l'aperçu) sur le graisseur (figure 9).

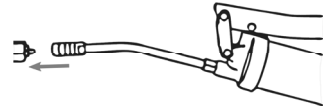


Figure 9 : Raccorder le graisseur

En actionnant le levier manuel, vous effectuez le processus de graissage (figure 10).

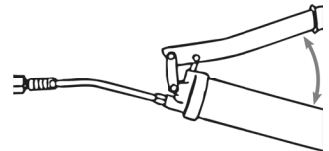


Figure 10 : Processus de lubrification

En basculant et en tournant l'accouplement, la pompe à graisse se détache facilement du graisseur (figure 11).

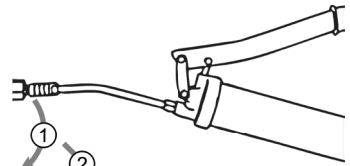


Figure 11 : Desserrer le graisseur



N'essayez jamais de desserrer l'embrayage en tirant tout droit.

5.6 DÉPANNAGE

Problème	Cause possible	Solution
La pompe à graisse distribue peu ou pas du tout de graisse	La graisse est trop visqueuse ou trop froide	Conservez la graisse à température ambiante
	Bulles d'air dans la graisse	Videz le réservoir de la pompe à graisse et répétez les étapes 5.2 et 5.3.
	Tête de presse bloquée	Dévisser la tête de la presse et la nettoyer. Contrôler l'absence d'impuretés.
Raccord entre la tête de la presse et le tube de pression ou entre le tube de pression et l'accouplement non étanche	Fuite de l'assemblage vissé	Resserrez les raccords entre l'accouplement, le tube de pression et la tête de la presse.
La graisse s'échappe par les mâchoires d'accouplement ou le joint dans le corps de l'accouplement	Embrayage endommagé	Remplacez l'embrayage

6. ENTRETIEN ET MAINTENANCE

La pompe à graisse ne nécessite en principe que peu d'entretien et de maintenance. En raison de l'obligation de l'exploitant, les pièces suivantes doivent être contrôlées régulièrement afin d'éviter des dommages à l'environnement, aux biens ou aux personnes :

- Tête de presse
- Raccords à visser

7. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Éliminez l'emballage en respectant le tri sélectif. Mettez le carton avec les vieux papiers, les films dans la collecte des matières recyclables.

Éliminez le produit conformément aux lois et réglementations en vigueur dans votre pays.



Les matériaux sont recyclables. En recyclant, en valorisant les matériaux ou en réutilisant les appareils usagés sous d'autres formes, vous apportez une contribution importante à la protection de notre environnement !

8. DONNÉES DE CONTACT

 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

 +49 (0)202 42 92 83 0

 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com

 www.eal-vertrieb.com

INHOUD

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK	14
2. LEVERINGSOMVANG	14
3. SPECIFICATIES	14
4. VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN	14
5. GEBRUIKSAANWIJZING	15
5.1 OVERZICHT	15
5.2 VOOR HET EERSTE GEBRUIK	15
5.3 DE VETSPUIT VULLEN	15
5.3.1 VULLEN MET CARTRIDGE	15
5.3.2 VULLEN MET LOS VET	15
5.3.3 VULLEN DOOR AFZUIGING	16
5.4 OPERATIONELE GEREEDHEID VASTSTELLEN	16
5.5 BEDIENING	16
5.6 PROBLEEM OPLOSSEN	17
6. ONDERHOUD EN VERZORGING	17
7. INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU	17
8. CONTACTGEGEVENS	17

**WAARSCHUWING**

Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht! Het niet naleven ervan kan letsel, schade aan het product of uw eigendom veroorzaken! Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen! Geef bij doorgeven van het apparaat eveneens deze handleiding door. Controleer de inhoud van de verpakking eerst op beschadigingen en volledigheid voordat u het product gaat gebruiken!

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK

De vetspuit is uitsluitend ontworpen voor het transporteren van smeervetten.

Dit apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen, personen met beperkte geestelijke vermogens of personen zonder ervaring en/of gebrek aan kennis. Kinderen moeten uit de buurt van het apparaat worden gehouden.

Het apparaat is niet bedoeld voor bedrijfsmatig gebruik.

Tot het reglementaire gebruik behoort ook het in acht nemen van alle informatie in deze handleiding, vooral van de veiligheidsvoorschriften. Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of lichamelijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. LEVERINGSOMVANG

1 x Vetspuit
1 x Drukleiding
1 x Gebruiksaanwijzing

3. SPECIFICATIES

Max. afgiftedruk: 400 bar
Vulvolume: 500 cm³ (los vet)
400 cm³ (cartridge)
Aansluiting: 1/8" NPT (vrouwelijk)

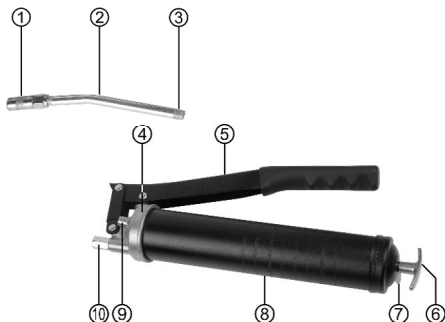
4. VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN

- De waarschuwingdriehoek geldt als aanduiding van alle voor de veiligheid belangrijke aanwijzingen. Neem deze te allen tijde in acht, anders kan lichamelijk letsel of schade aan het apparaat worden veroorzaakt.
- Kinderen mogen niet met het apparaat spelen
- De reiniging en het onderhoud mogen zonder toezicht niet door kinderen worden uitgevoerd
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos liggen. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed worden!
- Gebruik dit product alleen voor het daarvoor bestemde gebruik!
- Het apparaat niet manipuleren of uit elkaar halen!
- Overmatige druk kan de vetpistoolkop en accessoires doen barsten!
- Gebruik geen kracht bij het bedienen van de hendel.
- Gebruik geen verlengstukken of andere hulpmiddelen.
- Overschrijd de werkdrukken niet die zijn aangegeven in .
- Overdruk bij het smeerpunt kan de smeernippel en mogelijk het lager of de machine vernielen!
- Neem de onderhouds- en service-instructies van de machinefabrikant in acht.
- Defecte accessoires kunnen leiden tot persoonlijk letsel en materiële schade!
- Hogedrukslangen mogen niet geknikt, gedraaid of uitgerekt zijn.
- De accessoires moeten tijdens het gebruik worden gecontroleerd op slijtage, scheuren of andere schade.
- Beschadigde accessoires moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Draag geschikte beschermende kleding.
- Gebruik voor uw eigen veiligheid alleen accessoires of reserveonderdelen die in de handleiding worden genoemd waarvan het gebruik door de fabrikant wordt aanbevolen!

5. GEBRUIKSAANWIJZING

5.1 OVERZICHT

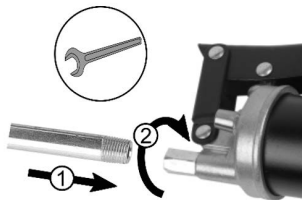
- | | |
|---------------|--------------------|
| 1 Koppeling | 6 Duwstang |
| 2 Persleiding | 7 Pal |
| 3 Buisdraad | 8 Persbehuizing |
| 4 Perskop | 9 Overdrukventiel |
| 5 Hendel | 10 Drukaansluiting |



Afbeelding 1: overzicht

5.2 VOOR HET EERSTE GEBRUIK

Voor het eerste gebruik moet de persleiding (positie 2 in het overzicht) worden aangesloten op de perskop (positie 4 in het overzicht). Schroef hiervoor de schroefdraad (positie 3 in het overzicht) in de pers aansluiting (positie 10 in het overzicht) en draai deze vast (Fig. 2).



Afbeelding 2: De slang aansluiten

5.3 DE VETSPUIT VULLEN

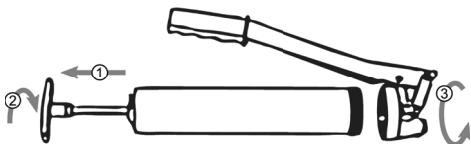
De vetspuit kan worden gevuld met een patroon, handmatig of door afzuiging.

5.3.1 VULLEN MET CARTRIDGE



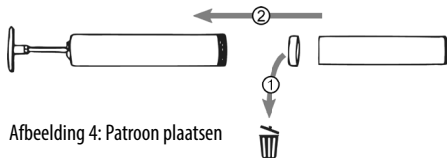
Open het vetpistool niet onder druk! Voordat de pistoolkop van de pistoolbehuizing wordt verwijderd, moet de drukstang naar achteren worden getrokken en door de pal op zijn plaats worden vergrendeld.

Trek de duwstang terug (positie 5 in het overzicht). Vergrendel de drukstang door hem zo te draaien dat de pal (positie 6 in het overzicht) kan vastklikken. Schroef de perskop los (Fig. 3).



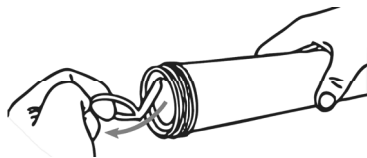
Afbeelding 3: De perskop losschroeven

Verwijder de afsluitdop van de cartridge en plaats de cartridge in de persbehuizing (Fig. 4).



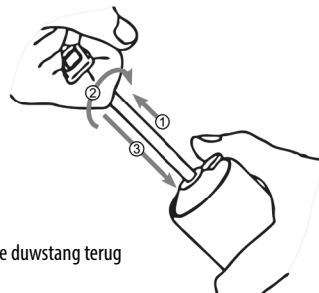
Afbeelding 4: Patroon plaatsen

Open de cartridge (Fig. 5) en schroef de perskop er weer op.



Afbeelding 5: De cartridge openen

Trek de drukstang iets naar buiten om de pal te ontgrendelen. Draai de drukstang en druk hem terug in de persbehuizing (Fig. 6).



Afbeelding 6: Duw de duwstang terug

5.3.2 VULLEN MET LOS VET



Open het vetpistool niet onder druk! Voordat de pistoolkop van de pistoolbehuizing wordt verwijderd, moet de drukstang naar achteren worden getrokken en door de pal op zijn plaats worden vergrendeld.

Trek de duwstang terug (positie 5 in het overzicht). Vergrendel de drukstang door hem zo te draaien dat de pal (positie 6 in het overzicht) kan vastklikken. Schroef de perskop los (Fig. 2).

Gebruik een spatel om los vet in de persbehuizing te gieten (fig. 7).

Schroef vervolgens de perskop er weer op.

Trek de drukstang iets naar buiten om de pal te ontgrendelen.

Draai de drukstang en druk hem terug in de persbehuizing (Fig. 6).



Afbeelding 7: Giet er los vet in

5.3.3 VULLEN DOOR AFZUIGING

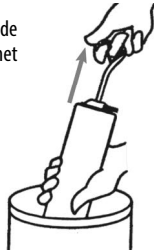


Open het vetpistool niet onder druk! Voordat de pistoolkop van de pistoolbehuizing wordt verwijderd, moet de drukstang naar achteren worden getrokken en door de pal worden vergrendeld.

Trek de duwstang terug (positie 5 in het overzicht). Vergrendel de drukstang door hem zo te draaien dat de pal (positie 6 in het overzicht) kan vastklikken. Schroef de perskop los (Fig. 3).

Trek de drukstang iets naar buiten om de pal te ontgrendelen. Draai de drukstang en druk hem terug in de persbehuizing (Fig. 6).

Houd het pershuis in de vetcontainer. Trek de drukstang langzaam naar buiten zodat het pershuis zich kan vullen met vet (Afb. 8).



Afbeelding 8: Zuigvet

Schroef vervolgens de perskop er weer op.

Duw de duwstang terug in de persbehuizing.



Reinig de vetspuit zorgvuldig na elke vulling. Verontreiniging door vet dat aan de buitenkant blijft kleven, kan ongelukken en letsel veroorzaken.

5.4 OPERATIONELE GEREEDHEID VASTSTELLEN

Ontlucht de vetruimte door de perskop en het pershuis los te draaien (max. ½ slag) of door de handhendel enkele keren te bedienen.

De vetspuit is nu klaar voor gebruik.

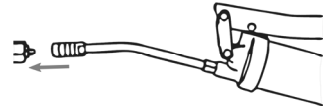
5.5 BEDIENING



Een te hoge druk kan de kop van het vetpistool en de accessoires doen barsten!

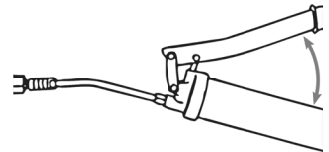
Gebruik geschikte beschermingsmiddelen zoals beschermende handschoenen en oogbescherming wanneer u de vetspuit gebruikt.

Plaats de vetspuit met de koppeling (positie 1 in het overzicht) op de smeernippel (Fig. 9).



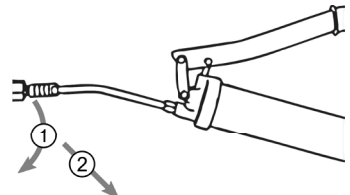
Afbeelding 9: De smeernippel aansluiten

Voer het smerproces uit door de handhendel in te drukken (Fig. 10).



Afbeelding 10: Smeerproces

De vetspuit kan gemakkelijk van de smeernippel worden losgemaakt door de koppeling te kantelen en te draaien (afb. 11).



Afbeelding 11: De smeernippel losmaken



Probeer nooit de koppeling te ontkoppelen door er recht aan te trekken.

5.6 PROBLEMEN OPLOSSEN

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De vetspuit geeft weinig of geen vet af	Vet is te stroperig of te koud	Vet op kamertemperatuur bewaren
	Luchtbellen in het vet	Leeg de vetspuitbus en herhaal stappen 5.2 en 5.3.
	Geblokkeerde perskop	Schroef de perskop los en reinig hem. Controleer op vervuiling.
Lekke verbinding tussen perskop en drukleiding of tussen drukleiding en koppeling	Lekkage in de schroefverbinding	Draai de schroefverbindingen tussen de koppeling, de persleiding en de perskop vast.
Er lekt vet door de koppelingsschoenen of de afdichting in het koppelingshuis	Beschadigde koppeling	De koppeling vervangen

6. ONDERHOUD EN VERZORGING

De vetspuit heeft over het algemeen weinig onderhoud nodig. Vanwege de verplichting van de gebruiker moeten de volgende onderdelen regelmatig worden gecontroleerd om schade aan het milieu, eigendommen of personen te voorkomen:

- Perskop
- Schroefverbindingen

7. INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU



Gooi de verpakking weg volgens het type. Gooi karton en folie weg bij het oud papier.
Gooi het vetspuit weg volgens de wetten en voorschriften die in uw land van toepassing zijn.



De materialen zijn recyclebaar. Door recycling, materiaalgebruik of andere vormen van hergebruik van oude apparaten levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu!

8. CONTACTGEGEVENS

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

Pistola per grasso

INDICE

1. DESTINAZIONE D'USO	18
2. VOLUME DI CONSEGNA	18
3. SPECIFICHE	18
4. AVVERTENZE DI SICUREZZA	18
5. ISTRUZIONI PER L'USO	19
5.1 PANORAMICA	19
5.2 PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO	19
5.3 RIEMPIMENTO DELL'INGRASSATORE	19
5.3.1 RIEMPIMENTO CON LA CARTUCCIA	19
5.3.2 RIEMPIMENTO CON GRASSO SFUSO	19
5.3.3 RIEMPIMENTO PER ASPIRAZIONE	20
5.4 STABILIRE LA PREPARAZIONE OPERATIVA	20
5.5 FUNZIONAMENTO	20
5.6 RISOLUZIONE DEI PROBLEMI	21
6. MANUTENZIONE E CURA	21
7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	21
8. COME CONTATTARCI	21



AVVERTENZA

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni. Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima della messa in funzione!

1. DESTINAZIONE D'USO

L'ingrassatore è progettato esclusivamente per il trasporto di grassi lubrificanti.

Questo dispositivo non può essere utilizzato da bambini o persone con facoltà mentali limitate o che non possiedano le necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

Un uso appropriato presuppone anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo è da considerarsi improprio e può causare danni a persone o cose. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

1 x pistola per grasso

1 x tubo a pressione

1 x manuale di istruzioni

3. SPECIFICHE

Max. pressione di erogazione: 400 bar

Volume di riempimento: 500 cm³ (grasso sfuso)

400 cm³ (cartuccia)

Connessione: 1/8" NPT (femmina)

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA



- Il triangolo di avvertimento identifica tutte le istruzioni importanti per la sicurezza. Rispettare sempre queste istruzioni, per evitare il pericolo di lesioni personali o danni al dispositivo.



- I bambini non possono giocare con l'apparecchio
- Pulizia e manutenzione non possono essere eseguite da bambini lasciati insorvegliati
- Non lasciare insorvegliato il materiale di imballaggio. Questo può rivelarsi un giocattolo pericoloso per i bambini!



- Utilizzare questo prodotto solo allo scopo previsto!
- Non manomettere né smontare l'apparecchio!
- Una pressione eccessiva può causare la rottura della testa dell'ingrassatore e degli accessori!
- Non usare la forza quando si aziona la leva manuale.
- Non utilizzare prolunghe o altri ausili.
- Non superare le pressioni di esercizio specificate in .
- Una pressione eccessiva nel punto di lubrificazione può distruggere l'ingrassatore ed eventualmente il cuscinetto o la macchina!
- Osservare le istruzioni di manutenzione e assistenza del produttore della macchina.



- Accessori difettosi possono causare danni a persone e cose!
- I tubi flessibili ad alta pressione non devono essere piegati, attorcigliati o allungati.
- Gli accessori devono essere controllati per verificare l'assenza di abrasioni, crepe o altri danni durante il periodo di utilizzo.
- Gli accessori danneggiati devono essere sostituiti immediatamente.
- Indossare indumenti protettivi adeguati.
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo accessori o parti di ricambio specificati nelle istruzioni o il cui uso è raccomandato dal produttore!

5. ISTRUZIONI PER L'USO

5.1 PANORAMICA

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1 Accoppiamento | 4 Testa della pressa |
| 2 Tubo flessibile ad alta pressione | 5 Leva manuale |
| 3 Filettatura del tubo flessibile | 6 Asta di spinta |
| | 7 Cricchetto |
| | 8 Alloggiamento della pressa |
| | 9 Valvola di scarico della pressione |
| | 10 Attacco del tubo flessibile |



Figura 1 : Schema

5.2 PRIMA DEL PRIMO UTILIZZO

Prima del primo utilizzo, il tubo di pressione (posizione 2 nella panoramica) deve essere collegato alla testa della pressa (posizione 4 nella panoramica). A tal fine, avvitare la filettatura del tubo (posizione 3 nella panoramica) nel raccordo di pressione (posizione 10 nella panoramica) e serrare (Fig. 2).

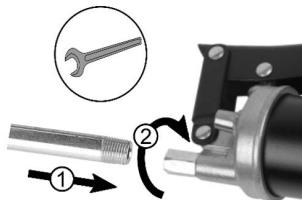


Figura 2: Collegamento del tubo flessibile

5.3 RIEMPIMENTO DELL'INGRASSATORE

L'ingrassatore può essere riempito con una cartuccia, manualmente o tramite aspirazione.

5.3.1 RIEMPIMENTO CON LA CARTUCCIA



Non aprire la pistola per ingrassaggio sotto pressione! Prima di separare la testa della pistola dall'alloggiamento, l'asta di spinta deve essere tirata indietro e bloccata dal nottolino.

Tirare indietro l'asta di spinta (posizione 5 nella panoramica). Bloccare l'asta di spinta ruotandola in modo che il nottolino (posizione 6 nella panoramica) possa innestarsi. Svitare la testa della pressa (Fig. 3).

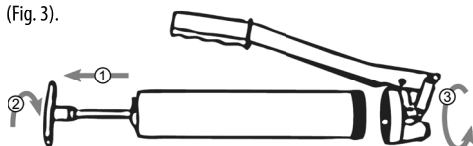


Figura 3: Svitare la testa della pressa

Rimuovere il cappuccio di tenuta dalla cartuccia e inserire la cartuccia nell'alloggiamento della pressa (Fig. 4).

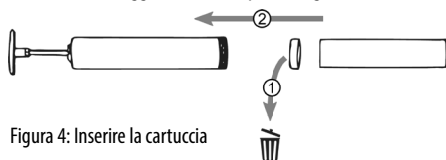


Figura 4: Inserire la cartuccia

Aprire la cartuccia (Fig. 5) e riavvitare la testa della pressa, la testa della pressa.

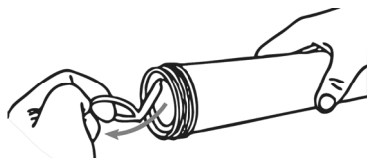


Figura 5: Apertura della cartuccia

Estrarre leggermente l'asta di spinta per sbloccare il nottolino. Ruotare l'asta di spinta e spingerla di nuovo nell'alloggiamento della pressa (Fig. 6).

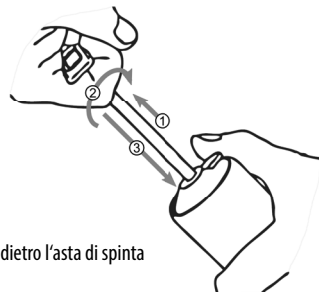


Figura 6: Spingere indietro l'asta di spinta

5.3.2 RIEMPIMENTO CON GRASSO SFUSO



Non aprire la pistola per ingrassaggio sotto pressione! Prima di separare la testa della pistola dall'alloggiamento, l'asta di spinta deve essere tirata indietro e bloccata dal nottolino.

Tirare indietro l'asta di spinta (posizione 5 nella panoramica). Bloccare l'asta di spinta ruotandola in modo che il nottolino (posizione 6 nella panoramica) possa innestarsi. Svitare la testa della pressa (Fig. 2).

Usare una spatola per riempire di grasso l'alloggiamento della pressa (Fig. 7).

Avvitare quindi la testa della pressa di nuovo.

Estrarre leggermente l'asta di spinta per sbloccare il nottolino, ruotarla e quindi reinserirla nell'alloggiamento della pressa (Fig. 6).



Figura 7: Versare il grasso sciolto

5.3.3 RIEMPIMENTO PER ASPIRAZIONE



Non aprire la pistola per ingrassaggio sotto pressione!
Prima di separare la testa della pistola dall'alloggiamento, l'asta di spinta deve essere tirata indietro e bloccata dal nottolino.

Tirare indietro l'asta di spinta (posizione 5 nella panoramica). Bloccare l'asta di spinta ruotandola in modo che il nottolino (posizione 6 nella panoramica) possa innestarsi. Svitare la testa della pressa (Fig. 3).

Estrarre leggermente l'asta di spinta per sbloccare il nottolino. Ruotare l'asta di spinta e spingerla di nuovo nell'alloggiamento della pressa (Fig. 6).

Tenere l'alloggiamento della pressa nel contenitore del grasso. Estrarre lentamente l'asta di spinta in modo che l'alloggiamento della pressa possa riempirsi di grasso (Fig. 8).

Quindi riavvitare la testa della pressa.

Spingere l'asta di spinta nell'alloggiamento della pressa.



Figura 8: Grasso di aspirazione



Pulire accuratamente la pistola per grasso dopo ogni riempimento; la contaminazione da grasso che aderisce all'esterno può causare incidenti e lesioni.

5.4 STABILIRE LA PREPARAZIONE OPERATIVA

Sfiatare l'area di ingrassaggio allentando la testa e l'alloggiamento della pressa (max. ½ giro) o azionando più volte la leva manuale.

L'ingrassatore è ora pronto per l'uso.

5.5 FUNZIONAMENTO



Una pressione eccessiva può causare la rottura della testa dell'ingrassatore e degli accessori!

Quando si utilizza l'ingrassatore, utilizzare un equipaggiamento di protezione adeguato, come guanti di protezione e protezioni per gli occhi.

Posizionare l'ingrassatore con il giunto (posizione 1 nella panoramica) sull'ingrassatore (Fig. 9).

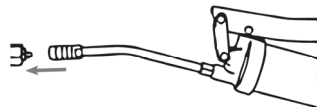


Figura 9: Collegamento dell'ingrassatore

Eeguire il processo di lubrificazione premendo la leva manuale (Fig. 10).

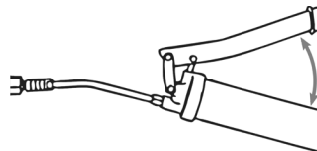


Figura 10: Processo di lubrificazione

L'ingrassatore può essere facilmente staccato dall'ingrassatore inclinando e ruotando il giunto (Fig. 11).

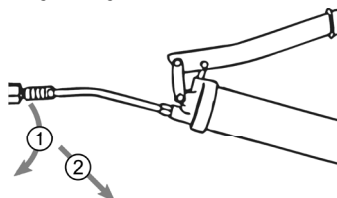


Figura 11: Allentamento dell'ingrassatore



Non tentare mai di rilasciare la frizione tirandola direttamente.

5.6 RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Problema	Possibile causa	Soluzione
La pistola per ingrassaggio eroga poco o niente grasso	Il grasso è troppo viscoso o troppo freddo	Conservare il grasso a temperatura ambiente
	Bolle d'aria nel grasso	Svuotare il contenitore della pistola per grasso e ripetere i punti 5.2 e 5.3.
	Testa della pressa bloccata	Svitare e pulire la testa della pressa. Verificare l'assenza di contaminazione.
Collegamento difettoso tra testa della pressa e tubo di pressione o tra tubo di pressione e raccordo	Perdite nel collegamento a vite	Serrare i collegamenti a vite tra il giunto, il tubo di pressione e la testa della pressa.
Il grasso fuoriesce dalle ganasce della frizione o dalla guarnizione del corpo della frizione.	Frizione danneggiata	Sostituire la frizione

6. MANUTENZIONE E CURA

L'ingrassatore richiede generalmente poca cura e manutenzione. Per obbligo dell'operatore, le seguenti parti devono essere controllate regolarmente per evitare danni all'ambiente, alle cose o alle persone:

- Testa della pressa
- Collegamenti a vite

7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Smaltire l'imballaggio secondo il tipo. Smaltire il cartone e il cartoncino con la carta straccia, i fogli nella raccolta differenziata.
Smaltire l'ingrassatore in conformità alle leggi e alle normative vigenti nel proprio Paese.



I materiali sono riciclabili. Con il riciclaggio, l'utilizzo dei materiali o altre forme di riutilizzo dei vecchi elettrodomestici, date un importante contributo alla tutela dell'ambiente!

8. COME CONTATTARCI

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

+49 (0)202 42 92 83 0

+49 (0) 202 42 92 83 – 160

info@eal-vertrieb.com

www.eal-vertrieb.com

APA



 **EAL GmbH**
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

 +49 (0)202 42 92 83 0
 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

 info@eal-vertrieb.com
 www.eal-vertrieb.com

